

Öffnungszeiten im Rathaus:
Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr
und Mittwoch nachmittag von
13.30 bis 18.00 Uhr.



www.woerth-am-main.de

e-Mail: postmaster@woerth-am-main.de

Tel.: 9893-0

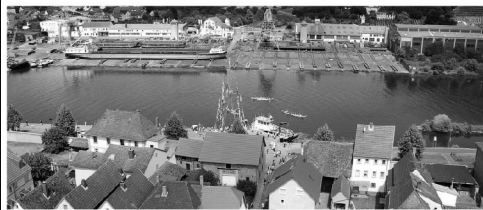
Fax 9893-40

Amtsblatt der Stadt Wörth am Main

Nr. 1042

15. Juli 2011

ALTWÖRTH RUFT ZUM ALTSTADT-FEST!



JETZT AM SAMSTAG UND SONNTAG



OBBALODDA



Wir gratulieren herzlich zum

72. Geburtstag am 16.07.2011 Frau Elisabeth Krug, Münchner Straße 4
82. Geburtstag am 19.07.2011 Frau Melitta Schäfer, Birkenstraße 7
73. Geburtstag am 22.07.2011 Frau Lydia Gerhardt, Münchner Straße 9
83. Geburtstag am 23.07.2011 Herrn Paul Siebentritt, Adalbert-Stifter-Straße 12
74. Geburtstag am 23.07.2011 Frau Erika Weiser, Gartenstraße 14
74. Geburtstag am 24.07.2011 Herrn Mehmet Güleriyüz, Landstraße 21
70. Geburtstag am 24.07.2011 Herrn Jahja Tasholli, Frankenstraße 10 B
74. Geburtstag am 24.07.2011 Herrn Werner Regitz, Münchner Straße 4
80. Geburtstag am 28.07.2011 Herrn Werner Hennrich, Kastanienstraße 18



Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

- Kilian Nikolaus Meisenzahl, Münchner Straße 4, verstorben am 08.07.2011
Rita Olga Reinhardt geb. Bätz, Münchner Straße 4, verstorben am 11.07.2011

Amtliche Nachrichten

Freundeskreis Wörth - Honfleur

Besuch einer Reisegruppe aus Honfleur vom **14. – 17.07.2011** in Wörth am Main
Das Programm sieht folgendermaßen aus:

- 14.07. 19 Uhr Ankunft in Wörth am Rathaus
15.07. 08 Uhr Abfahrt der Gäste nach Heidelberg (Treffpunkt Rathaus, das Rathaus ist ab 7 Uhr offen, so dass die Möglichkeit besteht dort im Sitzungssaal zu warten)
17 Uhr Rückkehr nach Wörth/Rathaus
19 Uhr Grillparty am Galgen für Gäste und Gastgeber
16.07. 11 Uhr Fußballspiel Wörth – Honfleur im Sportgelände Reifenberg, Hierzu ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Es besteht die Möglichkeit einen Imbiss einzunehmen!

- 14.30 Uhr Treffpunkt zur Teilnahme der Gäste am Festzug zum Altstadtfest am Bahnhof
- 15 Uhr Teilnahme am Festumzug
Danach Besuch des Altstadtfestes
- 17.07. 09 Uhr Beladen des Busses ab 9 Uhr am Rathaus
Danach steht der Sonntagmorgen zur freien Verfügung
- 13 Uhr Rückfahrt ab Rathaus Wörth nach Honfleur.

Wichtig!! Dienstplan der Ärzte

Seit Mai 2011 ist der Dienstplan der Ärzte nicht mehr im Amtsblatt der Stadt Wörth a. Main abgedruckt. Dies führte zu vielen Beschwerden Wörther Bürger bei der Verwaltung..

Laut telefonischer Auskunft von Dr. Kehler, Klingenberg, der die Dienstpläne erstellt, ist es von Seiten der Ärzteschaft nicht mehr gewünscht die Dienstpläne in den Amtsblättern zu veröffentlichen, da es durch kurzfristige, nicht abgedruckte Änderungen der Dienstpläne immer wieder zu Irritationen und Beschwerden gekommen ist.

Die Bürger sollen sich an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern unter der Telefonnummer 01805 -191212 wenden. Von dort wird umgehend der jeweils Diensthabende Arzt benachrichtigt.

Wenn es dann zu massiven zeitlichen Verzögerungen durch den benachrichtigten Arzt oder Problemen mit dem benachrichtigten Arzt kommt, kann man dies beim Obmann Dr. Kehler melden.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Nordbayern“

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 20. Juli 2011**

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

Herr Heinz Zoll, Versichertenältester, gibt Auskunft in Rentenfragen und nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Die Beratung ist kostenlos. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Zoll auch unter Tel.: 8867 ein Termin vereinbart werden.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Bund“

Der nächste Sprechtag findet am **Mittwoch, 03. August 2011**

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

Herr Otto Christl, Versichertenberater, gibt Auskunft über Rentenfragen und Versicherungsrecht. Die Beratung ist kostenlos. Er nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Christl auch unter Tel.: 733 22 ein Termin vereinbart werden.

Die Rentensprechtage

Die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg berät alle Arbeiter und Angestellte kostenlos. Zu finden ist die Beratungsstelle unter folgender Adresse: **Deutsche Rentenversicherung, (Ämtergebäude – nicht im Landratsamt)**

Fährweg 35, 63897 Miltenberg. Tel.: Terminvereinbarung: 09371/501152

Öffnungszeiten: **Montag von 8:30 - 12 und 13 - 15:30 Uhr**

Mittwoch von 8:30 - 12 und 13 - 15:30 Uhr

Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 7:30 bis 16:30 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 13 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Bürgersprechzeit durch den Bürgermeister

Mittwoch von 16 – 18 Uhr Bürgersprechzeit im Dienstzimmer des Bürgermeisters im Rathaus. Natürlich können wie bisher zu allen anderen Bürozeiten gewünschte Besprechungstermine vereinbart werden. Falls über die direkte Durchwahl keine telefonische Verbindung zum Bürgermeister hergestellt werden kann, wird auf die Rathaus-Amtsleitung mit der Telefon-Nr. 09372/9893-0 verwiesen. Bitten Sie in eiligen Fällen um einen Rückruf, der dann sofort eingeleitet wird.

Rathaus der Stadt Wörth - Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr, Mittwoch zusätzlich: 13:30 bis 18 Uhr **Tel. 9893-0**

Freiwillige Feuerwehr Wörth -

www.feuerwehr-woerth.de

„Zupacken statt Zuschauen“

Als Fortsetzung der Feuerwehr-Jahresaktion 2010/11 der Feuerwehr-Aktionswoche 2010, die unter dem Motto

Zupacken statt Zuschauen!

Ihre Feuerwehr

steht, möchten wir Sie mit der heutigen Ausgabe über wichtige und interessante „Verhaltenstipps zum Thema Zivilcourage“ informieren.

Mit diesem Artikel endet auch die Artikelserie der Feuerwehr-Jahresaktion 2010/11.

Zupacken statt Zuschauen!



Wir hoffen, dass Ihnen die Wörther Feuerwehr sehr wichtige und für Sie interessante Informationen mit der Artikelserie geben konnte.

Die **komplette Artikelserie** finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter

www.feuerwehr-woerth.de

unter der Rubrik: Aktuelles / Tipps und Hinweise.

Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage.

Für Fragen, auch zum Motto „Zupacken statt Zuschauen“, steht Ihnen Ihre örtliche Feuerwehr jederzeit zur Verfügung.

Josef Vornberger, 1. Kommandant

Verhaltenstipps zum Thema Zivilcourage

„Was geht mich das an?“

„Was kümmert's mich?“

„Was kann ich schon tun?“ oder

„Gibt es da nicht andere, die für so etwas zuständig sind?“

Es sind immer die gleichen Fragen und Einwände, mit denen sich „Gaffer“ oder „Weggucker“ rechtfertigen, die untätig Zeuge einer Straftat geworden sind oder an Unfallstellen keine Hilfe leisten.

Zivilcourage heißt wörtlich übersetzt „Bürgermut“.

Zivilcourage ist wertorientiertes demokratisches Handeln und eine besondere Form öffentlichen Muts.

Jeder in unserer Gesellschaft kann bei einem Unglücksfall durch beherztes Handeln etwas tun.

Sei es durch das Absetzen eines Notrufes,

andere zur Mithilfe aufzufordern,

das Leisten von Erster Hilfe oder auch

das „nur“ da sein für einen Unfallbeteiligten oder Betroffenen.

Im Hinblick auf Gewaltverbrechen kann man „genau hinsehen“ und sich als Zeuge melden und wertvolle Hinweise geben, anstatt „wegzusehen“.

Jeder lehnt Gewalt ab, trotzdem kann Gewalt überall vorkommen.

Dabei ist es oft so einfach, gefährliche Situationen schnell zu entschärfen:

- ☞ Mit einem energischen Eingriff
- ☞ Mit entschlossenem Handeln
- ☞ Mit deutlichen Worten

Es geht nicht darum, den Helden zu spielen - schnelle und umsichtige Hilfe ist gefragt.

Wer nichts tut, macht mit!

Gewalt geht alle an. Auch diejenigen, die dabeistehen und wegschauen.

Jeder ist verpflichtet, im Rahmen seiner Möglichkeiten, gezielt einzugreifen.

- ☞ „Was geht mich das an?“
- ☞ „Was kann ich schon tun?“
- ☞ „Gibt es da nicht andere, die für so etwas zuständig sind?“

Es sind immer die gleichen Fragen und Einwände, mit denen sich „Gaffer“ und „Weggucker“ rechtfertigen, die untätig Zeuge einer Straftat geworden sind. Gleichgültigkeit, Bequemlichkeit und ein allenfalls von Sensationsgier unterbrochenes Desinteresse am Schicksal des Nächsten ist in unserer Gesellschaft häufig anzutreffen. Und klar ist auch, dass diese Phänomene ein Klima begünstigen, in dem es Straftätern leicht fällt, weitgehend unbehelligt zu agieren.

Viele von uns fühlen sich aber betroffen und wollen helfen, wenn andere belästigt, beraubt oder bedroht werden.

Dennoch bleibt die Hilfe oft aus. Einmal, weil es am Wissen fehlt, ob und wie geholfen werden kann. Und zum Zweiten, weil viele sich vor jenen Unannehmlichkeiten fürchten, die das eigene Engagement mit sich bringen könnte.

Folgende Grundsätze zum richtigen Verhalten bei Gewalttaten im Alltag möchten wir geben:

1. Gefahrlos Handeln

Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen, dass eine Straftat vereitelt oder „gebremst“ wird.

Manchmal hilft schon ein lautes Wort oder eine kleine Geste, um den Täter einzuschüchtern und von seinem Vorhaben abzubringen. Wichtig ist auf jeden Fall eine umsichtige Reaktion.

Niemand erwartet, dass Sie Ihre eigene Gesundheit aufs Spiel setzen.

Es empfiehlt sich eher auf das Opfer einzugehen und Hilfe anzubieten, als den Täter direkt anzusprechen. Dadurch kann man vermeiden, selbst attackiert zu werden.

Es gibt Situationen, in denen Täter offensichtlich stärker und zu jeder Art von Gewalt bereit sind. Wegsehen oder weglaufen aber ist keine Lösung. Suchen Sie Mitstreiter, indem Sie andere Passanten gezielt ansprechen.

Verständigen Sie umgehend die Polizei!

Machen Sie klar, dass Gewalt keine Privatangelegenheit ist. Vermeiden Sie es dabei, den Täter zu provozieren oder sich provozieren zu lassen. Behalten Sie einen kühlen Kopf, denn schließlich geht es um unser aller Sicherheit.

Wichtig: Duzen Sie den Täter nicht, denn sonst könnten umstehende Passanten einen rein persönlichen Konflikt vermuten.

2. Mithilfe fordern

Oft genug geschieht es am helllichten Tag und unter aller Augen:

- **Mitten in der Fußgängerzone**
- **Beim Einkaufen**
- **In belebten öffentlichen Verkehrsmitteln**

Ein Mensch wird bestohlen, beraubt, bedroht oder gar zusammengeschlagen. Viele haben es gesehen, doch die Meisten wenden sich einfach ab. Dabei hätte Schlimmeres so einfach verhindert werden können - indem nämlich alle gemeinsam eingeschritten wären.

Warten Sie deshalb nicht darauf, dass „schon irgendjemand, irgendetwas unternehmen“ wird.

Reagieren Sie als Erste(r) - und machen Sie andere gezielt auf das Verbrechen aufmerksam. Einer direkten Ansprache kann sich niemand entziehen: „Sie, der Herr im Polohemd, helfen Sie mir.“ Appellieren Sie laut und deutlich an die umstehenden Personen. „Sie, die Dame mit dem Hut. Rufen Sie die Polizei.“

Wenden Sie sich auch an das Personal in öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine starke Gemeinschaft sorgt für ein zivilisiertes Zusammenleben und ein friedliches Miteinander.

3. Genau Hinsehen

Jedes Detail ist wichtig.

- ☞ Wie groß ist der Täter?
- ☞ Welche Haarfarbe hat er?
- ☞ Wie war er bekleidet?
- ☞ Mit welcher Automarke ist er entkommen?

Verbrechen geschehen nicht selten in Bruchteilen von Sekunden. Die Täter schlagen zu und machen sich blitzschnell aus dem Staub, ohne dass Sie direkt eingreifen können.

Trotzdem ist auch in diesem Fall Ihre Hilfe sehr wichtig

- ☞ Sie haben die Szene aufmerksam beobachtet?
- ☞ Sie wissen, in welche Richtung der Täter entkommen ist?
- ☞ Sie haben sich Auffälligkeiten gemerkt oder sogar notiert?

Oft sind es vermeintliche Nebensächlichkeiten, die am Ende den Ausschlag geben, dass ein Verbrechen aufgeklärt und der Täter überführt werden kann. Dabei ist auch die Polizei auf Ihre Unterstützung angewiesen. Ohne Ihre genaue Beschreibung kommen die Ermittlungen nicht voran. Melden Sie der Polizei deshalb alles, was Sie gesehen haben - möglichst detailliert.

Hinzu kommt, je schneller die Polizei informiert wird, desto besser können die Täter ermittelt werden.

Gerade in der heutigen Zeit mit ihren modernen Kommunikationsmitteln ist eine zügige Verständigung sehr gut möglich. Ein Handy dient nicht nur für private Gespräche - es kann auch helfen, Verbrechen aufzuklären. Wenn Sie selbst kein Mobiltelefon besitzen, fordern Sie einfach einen Passanten auf.

**Der Notruf 110 (Polizei), der Notruf 112 (Feuerwehr)
oder auch die Nummer der Rettungsleitstelle 19 222
ist schnell gewählt.**

Zeigen Sie keine Scheu vor einem Notruf und verständigen Sie die Polizei lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

4. Opfer versorgen

Erste Hilfe ist die beste Hilfe. Jedes Opfer muss sofort versorgt werden, denn oft entscheiden Sekunden über Leben und Tod.

Kümmern Sie sich deshalb unverzüglich um verletzte Personen. Allein schon die Ausrichtung eines Bewusstlosen in eine stabile Seitenlage, ist für das Opfer eminent wichtig. Maßgeblich ist nicht, ob Ihre Kleidung Schaden nehmen könnte. Im Notfall darf nur das Opfer wichtig sein.

Alarmieren Sie schnellstmöglich Augenblick den Rettungsdienst. Helfen kann jeder - auch wenn Sie es sich im ersten womöglich nicht zutrauen.

Nichts zu tun, ist immer die schlechteste Option

5. Als Zeuge mithelfen

Viele Täter kommen ohne Strafe davon, weil sich Zeugen nicht bei der Polizei melden. Sei es aus Angst, Zeitmangel oder einfach aus Bequemlichkeit. Verbrecher werden dadurch geradezu ermutigt, Ihre Straftaten fortzusetzen. Um derartigen Auswüchsen vorzubauen, ist die Polizei auf Ihre Hilfe angewiesen. Ohne eine genaue Beschreibung des Geschehens und des Täters ist seine Überführung nur sehr schwer möglich.

Denken Sie daran:

Auch Sie könnten einmal in die Situation kommen, dass Sie auf die beherzte Unterstützung von Helfern und Zeugen angewiesen sind. Sorgen Sie deshalb mit Ihrer Aussage dafür, dass Straftaten aufgeklärt werden können.

Denn nur mit Ihrer Hilfe ist es der Polizei möglich, unserem gemeinsamen Anliegen ein Stück näher zu kommen, nämlich:

In Sicherheit zu leben

Die Feuerwehren werben zusammen mit der Dominik Brunner Stiftung www.dominik-brunnerstiftung.de für Zivilcourage im Alltag.



**Stell dir vor,
du drückst und
alle drücken
sich.**

**Keine Ausreden!
MITMACHEN!**

www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Mit dem untenstehenden Motto der neuen Kampagne 2011/2012, die mit der Eröffnung der diesjährigen Feuerwehraktionswoche im Sept.

2011 gestartet wird, bedanken wir uns für Ihr Interesse an unseren Veröffentlichungen der letzten Monate zum Thema „Zupacken statt Zuschauen“.

Wir werden Sie im Rahmen dieser neuen Kampagne ab dem Herbst wieder zu interessanten Themen informieren.

Termine

| | | | |
|--------------------|----------------------|-------------|---------------------------------|
| Sa., 16.07. | 13:45 Uhr | alle | Altstadtfest mit Festzug |
| Sa. 23.07. | 13:45 Uhr | alle | WIKA-Lauf |
| Fr., 29.07. | 19:00 Uhr | 2. Zug | Übung |
| Fr., 05.08. | 17:00 Uhr | alle | Technischer Dienst |
| Sa., 06.08. | 11- 11:30 Uhr | | Sirenenprobealarm |
| Mi., 10.08. | 19:00 Uhr | 1. Zug | Übung |
| Fr., 19.08. | 19:00 Uhr | 2. Zug | Übung |

Jugendfeuerwehr:

| | | | |
|--------------|-----------|------------------|-------|
| Do., 14.07. | 17:30 Uhr | alle Jugendliche | Übung |
| Mi., 27.07., | 17:30 Uhr | alle Jugendliche | Übung |
| Do., 11.08. | 17:30 Uhr | alle Jugendliche | Übung |
| Mi., 24.08., | 17:30 Uhr | alle Jugendliche | Übung |

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Mo. und Di.: 8 - 16 Uhr durchgehend Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag: 8 - 18 Uhr durchgehend Freitag: 8 - 13 Uhr
Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen Gesprächstermin. Tel.: 09371/501-0,
Fax: 501-270, Mail: buergerservice@lra-mil.de, Internet: www.miltenberg.de.

Öffnungszeiten der Postagentur Wörth a. Main

Odenwaldstraße 5, **im Handyladen**, Tel. 943179
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa. von 9 bis 13 Uhr

Versorgungseinrichtungen

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Telefon 5085; Störungsdienst: Telefon 4437
Wasser: Stadtverwaltung Wörth a. Main, Telefon 9893-0, Fax 989340
Strom: EZV Energie- und Service GmbH & Co. KG Untermain, Landstr. 47, Wö.
Verwaltung: Tel.: 9455-0 **Störungsdienst:** Tel.: 0171/51 85 592

Anzeigen und Texte für das Wörther Amtsblatt

Wir weisen darauf hin, dass Texte und Anzeigen die im Amtsblatt der Stadt Wörth a. Main erscheinen sollen **grundsätzlich per E-Mail an folgende Adresse**, die auch auf dem Amtsblatt vermerkt ist, gesendet werden sollen:

postmaster@woerth-am-main.de

Bürger die über keine elektronische Medien verfügen, können natürlich ihre Texte bzw. Anzeigen wie bisher in Papierform im Rathaus abgeben.

Fundsache: ein 1 Ohranhänger

Die nächsten Amtsblätter

| | | | |
|---------|-------------------|--------------------------------------|--------------------------|
| Ausgabe | Freitag, 29.07.11 | Annahmeschluss | Montag, 25.07.11, 12 Uhr |
| Ausgabe | Freitag, 12.08.11 | kein Amtsblatt, Ferien der Druckerei | |
| Ausgabe | Freitag, 26.08.11 | Annahmeschluss | Montag, 22.08.11, 12 Uhr |

Hallenbad der Stadt Wörth am Main während der Sommerferien 2011 geschlossen!

Das Städtische Hallenbad ist **ab Montag, 25. Juli 2011** über die Sommerferien bis **einschließlich Dienstag, 13. September 2011** geschlossen.

Öffnungszeiten:

| | | | |
|--------------------|-------------------|--|--------------------|
| Montag | 17:00 – 20:00 Uhr | allgemein | |
| Mittwoch | 17:00 – 21:00 Uhr | allgemein | |
| Donnerstag | 17:00 – 21:00 Uhr | allgemein | Warmbadetag |
| Freitag | 13:00 – 15:00 Uhr | Senioren | |
| Warmbadetag | 15:00 – 17:00 Uhr | Baby-Schwimmen (Mütter/Väter mit Baby) | |
| | 17:00 – 21:00 Uhr | allgemein | |
| Samstag | 13:00 – 17:00 Uhr | allgemein | |
| Sonn- u. Feiertags | 09:00 – 12:00 Uhr | allgemein | |

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre bis 19:00 Uhr !

Wassertemperatur ca. 27 Grad, Donnerstag und Freitag ca. 32 Grad

Eintrittspreise:

| | Einzeleintritt | Dutzendmarke |
|---|----------------|--------------|
| für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler und Studenten mit Ausweis | 1,00 € | 10,00 € |
| für Erwachsene | 1,50 € | 15,00 € |

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt

Stadtbibliothek Wörth a. Main

Tel.: 8488, www.stadtbibliothek-woerth.de

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag jeweils 15 – 18 Uhr, Sonntag: 11 – 12 Uhr

Was ich neulich gelesen habe: „Die Wahrheit über Alice“ von Rebecca James

Die 17jährige Katherine Patterson hat Unvorstellbares erlebt. Vor einigen Jahren starb ihre kleine Schwester, und sie musste dabei zusehen, ohne helfen zu können. Sie zieht in eine andere Stadt, wo sie zurückgezogen lebt. Eines Tages wird sie von der beliebten Alice zu einer Party eingeladen und zum ersten Mal seit langer Zeit kann sie sich wieder richtig amüsieren. Sie freunden sich an, doch Alice benimmt sich mit der Zeit immer seltsamer und wird für Katherine mehr und mehr zur Bedrohung. Lesen Sie selbst, wie die Geschichte weiter geht. Sie finden das Buch bei den Roma-

nen unter dem Kürzel „JAME“. Spannende Unterhaltung wünscht Ihnen Andrea Frankengerger

Vorankündigung: Wir sind auch während der Sommerferien für Sie da!

Mittwoch und Freitag von 16 – 18 Uhr, Sonntag 11 – 12 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich das Büchereiteam

Kaufhaus Regenbogen – das soziale Kaufhaus

Wir nehmen nicht-mehr-benötigte Möbel, Haushaltswaren, Kleidung, Spielsachen u.ä. von Ihnen an und bieten diese dann günstig zum Kauf an. Sperrige Gegenstände holen wir bei Bedarf kostenfrei bei Ihnen ab. Alle Bürger können ohne Einschränkungen im Sozialkaufhaus einkaufen. Überschüsse kommen gemeinnützigen Zwecken zugute. **Öffnungszeiten:** Di.: 9 – 12 und 13 – 17.30 Uhr, Mi.: 9 – 12 Uhr, Do.: 11 – 20 Uhr, Fr.: 9 – 12 und 13 – 17.30 Uhr, Sa.: 9 – 14 Uhr

Wilhelmstraße 129, 63911 Klingenberg, **Tel. 09372/ 94 89 811**

Sozialkaufhaus Main Second Obernburg

Das Sozialkaufhaus „**MainSecond**“ in Obernburg bietet eine große Auswahl an Damen- Herren- und Kindermode, Möbeln, Geschirr, Elektrogeräten uvm. Betrieben wird es von der GbF Aschaffenburg. Es ist ein Kaufhaus für **jedermann** und jeden Geldbeutel. Die Ware wird in einem ansprechenden, persönlichen Ambiente präsentiert. In der hauseigenen Werkstatt werden die gespendeten Artikel aussortiert, gepflegt und wenn nötig auch aufgearbeitet. Gerne werden noch Spenden der genannten Waren entgegengenommen und nach Absprache auch kostenfrei bei spendenwilligen Bürgern abgeholt. Das Kaufhaus befindet sich in der **Johannes-Obernburger-Str. 13 (Nähe Stadthalle)**, die Öffnungszeiten sind Mo-Fr von 10-17 Uhr, Tel. 06022-264110. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gbf-ab.de.

Medizinische Versorgung

Nacht- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Gece ve Pazar günleri nöbetei dan Eczaneler

| | | | |
|-------------|---------------------|-------------------------------|--------------|
| Do., 14.07. | Markt-Apotheke | Mönchberg, Hauptstraße 71 | 09374/99927 |
| | Sebastian-Apotheke | Wenigumstadt, Balduinstraße 4 | 06026/4883 |
| Fr., 15.07. | Turm-Apotheke | Großwallstadt, Hauptstraße 19 | 06022/22744 |
| Sa., 16.07. | Apotheke am Markt | Großostheim, Breite Straße 6 | 06026/4915 |
| So., 17.07. | Linden-Apotheke | Erlenbach, Lindenstraße 29 | 09372/8228 |
| Mo., 18.07. | Römer-Apotheke | Obernburg, Römerstraße 43 | 06022/4500 |
| Di., 19.07. | Eichen-Apotheke | Obb-Eisenbach, Eichenweg 1 | 06022/5700 |
| Mi., 20.07. | Mömlingtal-Apotheke | Mömlingen, Hauptstraße 24 | 06022/681857 |

| | | | |
|-------------|---------------------|----------------------------------|--------------|
| Do., 21.07. | Maintal-Apotheke | Sulzbach, Hauptstraße 6 | 06028/6608 |
| Fr., 22.07. | Schwanen-Apotheke | Trennfurt, A.-Wiegand-Str. 1 | 09372/1563 |
| | Josef-Apotheke | Leidersbach, Hauptstraße 198 | 06028/5386 |
| Sa., 23.07. | Schwanen-Apotheke | Klingenberg, Rathausstraße 4 | 09372/2440 |
| So., 24.07. | Apotheke Eschau | Eschau, Elsavastraße 95 | 09374/1266 |
| | Römer-Apotheke | Niedernberg, Großwallst. Str. 22 | 06028/7446 |
| Mo., 25.07. | Stadt-Apotheke | Erlenbach, Elsenfelder Straße 3 | 09372/5483 |
| Di., 26.07. | Post-Apotheke | Großostheim, Bachstraße 2 | 06026/5222 |
| Mi., 27.07. | Franken-Apotheke | Wörth, Odenwaldstraße 8 | 09372/944494 |
| Do., 28.07. | Alte-Stadt-Apotheke | Obernburg, Römerstraße 35 | 06022/8519 |
| Fr., 29.07. | Bachgau-Apotheke | Großostheim, Breite Straße 47 | 06026/6616 |
| Sa., 30.07. | Markt-Apotheke | Kleinwallstadt, Fährstraße 2 | 06022/21225 |
| So., 31.07. | Elsava-Apotheke | Elsenfeld, Marienstraße 30 | 06022/9100 |
| Mo., 01.08. | Sonnen-Apotheke | Elsenfeld, Marienstraße 6 | 06022/8960 |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Tel. 01805 – 19 12 12 (0,12 € Min.) Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bay. Sprechzeiten (samstags, sonntags und feiertags 10 – 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr – nicht jedoch am Mittwochnachmittag während des Bereitschaftsdienstes (Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, an Feiertagen von 18 Uhr am Vorabend bis 8 Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 13 bis Donnerstag 8 Uhr).

Sofern Ihr Hausarzt / behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Tel. 01805 – 19 12 12 (0,12 €/Min.) einen diensth. Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt. Die Vermittlung von Krankentransporten wird über die Rettungsleitstelle Telefon Nr. 19 222 gewährleistet.

Alzheimer – Demenz

Kostenlose Beratungsstelle für Angehörige: **Seniorenresidenz Wörth, Tel. 982-0**

Beratungsstelle Demenz Untermain – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige: Konrad Schmitt, Fachpflegekraft, Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach a. Main, Telefon 09372 / 94 00075.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen

Die Selbsthilfegruppe ist eine Anlaufstelle für Menschen, die sich gerne mit Gleichbetroffenen austauschen und sich Unterstützung geben möchten. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen: Selbsthilfeunterstützung im Landratsamt Mil., Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/501-551, E-mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de.
Notfallfax für Hörgeschädigte der Rettungsleitstelle A'burg Fax 06021/80622

Privatverkauf in Wörth

| Produkt | Wer bietet an? | Wo? | Telefon |
|------------------|--------------------|---------------------------|------------------------|
| Äpfel: | Riemann-Hennrich | Landstraße 48 | 6355 |
| | Rudolf Schusser | Bayernstraße 1 B | 8656 |
| | Alexander Wegner | Breubergstraße 27a | 73926 |
| Bio-Freilandeier | Andreas Apel, | Düsseld. Str.8 | 135350 / 0160 96579265 |
| Honig: | Horst Baldringer | Landstraße 73 | 73125 |
| | Winfried Gernhart | Adalbert-Stifter-Straße 7 | 4183 |
| | Reiner Ott | Landstraße 54 ½ | 73296 |
| Kartoffeln | Ernst Schusser | Limesstraße 3 | 6504 |
| Socken: | Hildegunde Bendert | Kastanienstraße 16 | 6121 |
| Wein: | Rainer Schusser | Beethovenstraße 18 | 72502 |
| | Matthias Spall | Bayernstraße 10 | 72727 |
| Wild: | Melitta Schäfer | Birkenstraße 7 | 4516 |

Kindergarten Nachrichten

Kindergarten „Kleine Strolche“

Wir Kinder sind in Wörth zu Haus`, ja Wörth ist uns`re Stadt. In diesem Jahr konnten wir entdecken, was diese Stadt so alles hat.

Wir sagen ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die uns ihre Türen geöffnet haben:

- der Seniorenresidenz für die Theatereinladungen; - der Feuerwehr (besonders Hr. Zoll und Hr. Dotzel); - der Praxis Dr. Vogel, Dr. Plattner, Dr. Fischer und Team; - der Zahnarztpraxis Dr. Wagner und Dr. Enkelmann; - der Bäckerei Stappel; - der Stadtverwaltung im Rathaus; - der Gärtnerei Wetzelsberger; - der Autowerkstatt Kunzmann; - der Volksschule Wörth; - dem Apfellädchen Wegner.

Schulische Nachrichten

Grund und Mittelschule Wörth

Lar dos Meninos-Lauf „Schüler laufen – Anderen helfen“

Unter diesem Motto wollen am Donnerstag, 21.Juli 2011, die Schülerinnen und Schüler unserer Schule einen Sponsorenlauf für Kinder durchführen. Die Idee ist folgende:

Laufen für einen guten Zweck ist ein wunderbares Projekt zur Förderung von mehr Bewegung in und außerhalb der Schulen und zur Steigerung des sozialen Engagements bei Kindern. Unsere Schüler laufen für ein Sozialwerk für Kinder in Brasilien

und in diesem Jahr auch für unsere Schule, Kasse des Elternbeirates!
Pater Josef Schwind aus Eisenbach arbeitet in diesem Sozialwerk für Straßenkinder. Dort werden von etwa 60 Mitarbeitern ungefähr 650 Kinder versorgt. Der Geldmangel ist groß, oft können die Mitarbeiter nicht bezahlt werden, geschweige denn die Nahrungsmittel und was man alles so zum Leben braucht.

Der Elternbeirat unterstützt an unserer Schule Projekte, Anschaffungen und Unternehmungen. Er hilft bedürftigen Kindern in vielerlei Hinsicht.

Das Prinzip ist einfach: Im Vorfeld des Laufes suchen sich die Läuferinnen und Läufer Sponsoren, die pro gelaufenem Kilometer einen festgelegten Geldbetrag spenden. Sponsoren können Eltern, Geschwister, Verwandte, Bekannte, Nachbarn oder auch Unternehmen sein.

Unsere Bitte von Seiten der Schulleitung und der Organisation ist folgende: Unterstützen Sie unsere Schülerinnen und Schüler, wenn Sie als potentieller Sponsor angesprochen werden. Es besteht auch – besonders für Firmen - die Möglichkeit, einzelne Klassen oder die gesamte Schule zu sponsern. Für Nachfragen stehen die Schulleitung und das Kollegium gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und wünschen unserer Aktion einen guten Verlauf.

Die Schulleitung
B. Sumpf, Rektor

Organisation
Norbert Deuser, Klasse 8b

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde St. Nikolaus Wörth a. Main

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

- | | | |
|-----------|--------------|--|
| Fr | 15.07 | Hl. Bonaventura, Ordensm., Bis., Kirchenl., Hl. Gumbert, A |
| | 16:30 | Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth |
| So | 17.07 | 16. Sonntag im Jahreskreis |
| | 10:00 | Messfeier zum Altstadtfest am Mainufer , mitgestaltet von Diakon Martin Höfer mit dem Familiengottesdienstkreis und dem Musikverein Wörth |
| Mo | 18.07 | Arnold, Arnulf, Friedrich |
| | 18:30 | Rosenkranz |
| | 19:00 | Messfeier |
| Mi | 20.07 | Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien |
| | 18:30 | Rosenkranz der Charismatischen Glaubenserneuerung |
| | 19:00 | Messfeier – anschl. Eucharistische Anbetung und Einzelsegen |
| Do | 21.07 | Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester, Kirchenl., Sel. Stil |
| | 18:00 | Anbetung vor dem Allerheiligsten |
| | 18:00 | Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments) |
| | 18:30 | Rosenkranz |

| | | |
|-----------------|--------------|---|
| | 19:00 | Messfeier |
| Fr 22.07 | | Hl. Maria Magdalena, |
| | 16:30 | Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth |
| Sa 23.07 | | Hl. Birgitta v. Schweden, Ordensgründerin |
| | | Trauung: Ulrike Weisbrich und Guido Klein |
| So 24.07 | | 17. Sonntag im Jahreskreis |
| | 10:30 | Messfeier |
| Mo 25.07 | | Hl. Jakobus, Apostel, |
| | 18:30 | Rosenkranz |
| | 19:00 | Messfeier |
| Di 26.07 | | Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria |
| | 15:00 | Jahreskreisfeier in der Seniorenresidenz (G. Spahn-Sauer) |
| Mi 27.07 | | Bertold, Natalie |
| | 8:00 | Schul-Schluss-Gottesdienst der Theresienschule |
| Do 28.07 | | Benno, Beatus, Innozenz, Samson |
| | 18:00 | Anbetung vor dem Allerheiligsten |
| | 18:00 | Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments) |
| | 18:30 | Rosenkranz |
| | 19:00 | Messfeier |
| Fr 29.07 | | Hl. Martha von Betanien |
| | 08:00 | Schul-Schluss-Gottesdienst der Volksschule |
| | 16:30 | Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth |
| Sa 30.07 | | Hl. Petrus Chrysologus, Bischof v. Ravenna, Kirchenlehrer |
| | 10:30 | Messfeier als Danksagung anl. der Goldenen Hochzeit von Hildegard und Heinz Inderwies, mitgestaltet vom AKZO-Chor |
| So 31.07 | | 18. Sonntag im Jahreskreis |
| | 10:30 | Messfeier |

Veranstaltungen

| | | |
|-------------|-------|--|
| Sa, 16.7.11 | | Ministranten im Dekanat Obb: Ministranten-Dekanats-Fußballturnier in Niedernberg |
| So, 17.7.11 | 09:00 | Pfarrgemeinderat: Treffen zum Aufbau für den Gottesdienst am Schiffermast |
| Di, 19.7.11 | 14:45 | Dekanat Obernburg: Seelsorgekonferenz in Ebersbach |
| Mi, 20.7.11 | 10:00 | Richard-Galmbacher-Schule Elsenfeld: Firmung, in der Christkönigskirche Elsenfeld |
| So, 24.7.11 | | Kolpingsfamilie Leidersbach: 85 J. Kolpingsfamilie Leidersbach: Festgottesdienst mit Bannerzug; anschl. Schmankerlfest" |
| Fr, 29.7.11 | | Familienkreis St. Nikolaus: Zeltlager in Zittenfelden (bis 1.8.) |
| Sa, 30.7.11 | 19:30 | Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit: Go(o)d-Night-Jugendmesse in Mil., Jugendhaus St. Kilian, Hauskapelle |
| Sa, 30.7.11 | | Pfarrer: Zeltlager der Schönstatt-Mannesj. Unterm. (bis 7.8.) |

Pfarrer im Juli in Urlaub! Vertretung: Sabu George Madathikunnel – wie bereits seit einigen Jahren! Er wohnt im Pfarrhaus in Wörth und ist unter der Tel. Nr. 94 24 88 zu erreichen.

Pfarrbüro im August geschlossen!

Das Pfarrbüro ist wie in jedem Jahr im Ferienmonat August geschlossen. In seelsorglichen Notfällen erreichen Sie Pfarrer Schultheis unter der Tel. Nr. 0173 / 97 33 201

Voranzeige ----- Gospel-Konzert am 21. August 2011

Herzliche Einladung zum Gospel-Konzert mit **Folarin Omishade**

am **Sonntag, 21. August um 18 Uhr** in unserer St. Nikolaus-Kirche. Eintritt 10 Euro

Redaktionsschluss „Die Woche in St. Nikolaus“: 02. und 30. September 2011

Pfarramt St. Nikolaus

Telefon: 94 13 87 – Fax: 94 10 87 – E-Mail: pfarramt@nikolaus-woerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag von 8:00 – 9:00 und 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag von 9:00 – 10:30 Uhr

Pfarrzentrum: nur Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr

E-Mail: pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de

Evang.-Luth. Trinitatis-Gemeinde Klingenberg-Wörth

Gottesdienste:

Ökumenischer Gottesdienst im Rosengarten, Klingenberg

Sonntag, 17. Juli, 10:30 Uhr, mit musikalischer Gestaltung durch den Musikverein Klingenberg. Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt.

Ökumenischer Mini-Gottesdienst im Gemeindegarten

Die ganz Kleinen (0-6 jährigen) sind eingeladen am **23. Juli um 17 Uhr** gemeinsam mit den „St.-Michael-Mäusen“ einen Ökumenischen Mini-Gottesdienst im Gemeindegarten der Trinitatis-Kirche in Klingenberg zu feiern.

Gottesdienst in der Wendelinus-Kapelle in Wörth

Sonntag, 24. Juli 2011 (5. So. nach Trinitatis) **10:45 Uhr** -Gottesdienst

Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg

Sonntag, 24. Juli 2011 (5. So. nach Trinitatis) **09:30 Uhr** -Abendmahlgottesdienst mit Traubensaft

Veranstaltungen:

„Bibel und Wein“ - Das alttestamentliche Buch Rut

Gemeinsam bei einem Gläschen Wein wollen wir uns mit der Geschichte von Rut beschäftigen. Wir laden Sie am **Donnerstag, 14. Juli, um 19:30 Uhr** zu diesem Bibelabend in **das evang. Gemeindehaus in Klingenberg** herzlich ein.

Seniorenachmittag

Neben Kaffeetrinken und Besinnlichem ist ein buntes Unterhaltungsprogramm geplant. Auch neue Gesichter sind uns herzlich willkommen!

Dienstag; 26. Juli um 14:30 Uhr im evang. Gemeindehaus, Klingenberg

Um Kuchenspende wird gebeten.

Bethel-Sammlung

Herzlichen Dank an alle, die unsere Altkleidersammlung zugunsten der Bodenschwingschen-Anstalten Bethel unterstützt haben.

Fundsachen:

Bei unserem Gemeindefest sind eine Tüte Bücher (vorwiegend Kochbücher) und eine Kastenkuchenhaube liegen geblieben.

Diese können im Pfarramt abgeholt werden. Tel.: 29 29

Bürozeiten im Evang.-Luth. Pfarramt in Klingenberg

Evang. Gemeindehaus/Von-Mairhofen-Str. 13:

Pfarrer Hannes Wagner: nach Vereinbarung (Tel. 40 97 32) - Montag freier Tag.

E-Mail: hannes.wagner@elkb.de

Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner: nach Vereinbarung (Tel. 1 20 70 20) – Montag freier Tag. E-Mail: marjaana.marttunen-wagner@elkb.de

Pfarramtssekretärin Birgit Bonn: Mittwoch und Donnerstag von 8:30 bis 12 Uhr (Tel. 29 29), (Fax. 13 46 63), E-Mail: pfarramt.klingenberg-woerth@elkb.de

An(ge)dacht - Das Lächeln

Pummerer, in morgendlich heiterer Ruh, lächelte seinem Nachbarn Mommer zu. Dieser durch das Lächeln ebenfalls heiter, gab es an den Straßenbahnschaffner weiter, der an die kleine Verkäuferin, und die an Dr. Müller-Zinn, Facharzt für Psychiatrie, dieser an Schwester Elke vom Kinderhort, diese an die Toilettenfrau – und so fort. So kam es schließlich irgendwann abends gegen 6 Uhr am Schillerplatz an, bei einem im Augenblick traurig-tristen, durch das Lächeln doch erheiterten Polizisten, so dass er, als Pummerer den Verkehr blockierte, den Verstoß nur mit einem Lächeln quittierte.

von Ott Heinrich Kühner

Nichtamtliche Nachrichten

Der Werbering Klingenberg e.V. informiert:

Die Kunsthandwerkerinnen des Kathreinermarktes, Frau R. Goebel und Frau M. Wüst bieten an:

Töpfern-/Keramik- und Mosaikkurs für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene.

Wann: am Freitag, 26. und Samstag, 27. August 2011.

Kinder jeweils von 10 bis 13 Uhr, Erwachsene von 14 bis 18 Uhr

Wo: im ehemaligen Teddymuseum (Altstadt Klingenberg)

Kosten: pro Stunde € 5,00 zzgl. Materialkosten

Töpfern und Keramik: In dem Wochenendkurs möchte ich an das Material Ton heranführen. Sie bekommen die Möglichkeit Gefäße mit Aufbautechnik herzustellen, Kacheln zu gestalten, figürliche Objekte herzustellen oder ganz nach Lust und Laune zu modellieren. **Bitte bringt Werkzeug mit**, z.B. Messer, Gabel, Zahnstocher, Kulis und alte Filzstifte ein Wassergefäß und Pinsel

Mosaik: Neue Farben und Muster für alte Gegenstände. Stück für Stück ergibt ein Mosaik. Bitte auch eine zu bearbeitende Vorlage mitbringen. Außerdem benötigen wir: einen Hammer, Handtücher, weiches Baumwolltuch evtl., 1-2 Spachteln, Abklebband, ein Schwämmchen.

Anmeldung unter: Bettina Lang Tel. 09372-9479480
Mindestteilnehmer 5 Personen pro Kurs

Sommerausgabe von „Mitten im Leben“ erschienen

Ab sofort liegt die neue kostenlose Ausgabe von Mitten im Leben, Seniorenzeitschrift für den Landkreis Miltenberg, an verschiedenen öffentlich zugänglichen Orten aus, zum Beispiel in Rathäusern, Arztpraxen und Kirchen. Es ist auch in der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige sowie deren Trägereinrichtungen, die die Zeitschrift herausgeben, erhältlich unter der Adresse Brückenstraße 19, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/6694920 sowie Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach, Telefon 09372/9400075. Für alle, die die viermal jährlich erscheinende Zeitschrift im Briefkasten wünschen, ist auch ein Abonnement zum Selbstkostenpreis möglich. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Mitten im Leben auf der Internetseite der Beratungsstelle unter www.seniorenberatung-mil.de als pdf-Datei herunterzuladen oder es per Mail anzufordern unter info@seniorenberatung-mil.de.

Programm der diesjährigen VHS-Adventsfahrt nach Dresden erschienen!

Wer denkt schon bei hochsommerlichen Temperaturen an einen winterlichen Bummel über den Striezelmarkt in Dresden? Die VHS-Erlenbach hat dennoch gerade das Reiseprogramm druckfrisch fertiggestellt. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre und der begrenzten Reiseplätze empfiehlt die VHS allen Interessierten sich das Programm in der Geschäftsstelle jetzt abzuholen.

Die Adventstour führt uns von Freitag, 09.12. bis Montag, 12.12.2011 nach Dresden mit Besichtigungen all seiner berühmten Sehenswürdigkeiten, mit einem Adventskonzert in der Kreuzkirche, mit dem Besuch des Striezelmarktes u.v.m. Die Reisebegleitung liegt wieder in den bewährten Händen von Susanne Kleinheins.

Das ausführliche Programm erhalten Sie in der Geschäftsstelle der VHS-Erlenbach, Bahnstraße 22. Ansprechpartnerin Frau Angelika Reichold, Tel. 09372-94821-82. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Lehrgang für Selbstverteidigung und Gewaltprävention

Am Samstag, 23. Juli, veranstaltet die Karate-Abteilung des Freizeitclubs Kreis Miltenberg e.V. ab 9.30 Uhr in der Barbarosahalle Erlenbach einen Lehrgang für Selbstverteidigung und Gewaltprävention. Der Lehrgang ist besonders für Frauen und Kinder gedacht, aber auch andere Interessenten sind herzlich willkommen. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Lehrgang endet um 16.30 Uhr. Auskünfte beim Freizeitclub Kreis Miltenberg e.V., Tel. 06022/8783, Fax 06022/71320, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de

BRK-Informationsabend für pflegende Angehörige

Die häusliche Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger Menschen und insbesondere von Menschen mit demenziellen Erkrankungen stellt für deren Angehörigen eine große Herausforderung dar. Nicht selten sind die Pflegepersonen rund um die Uhr für ihren pflegebedürftigen Angehörigen da. Das geht oft an die Grenzen ihrer physischen und psychischen Belastbarkeit. Um den Belastungen standhalten zu können, ist es daher dringend erforderlich, dass sie entspannen, ausspannen und neue Kräfte sammeln können.

Der **BRK-Informationsabend am Montag, 18. Juli 2011 um 19 Uhr** in der BRK-Tagespflege Sonnenschein, am Stiftshof 3 in Obernburg, informiert über die Möglichkeiten und Angebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen: wie die Tagespflege, Demenztreffen, individuelle Betreuung zuhause, Leben Plus, sowie die ambulante Pflege.

Gleichzeitig werden Möglichkeiten der Finanzierung über die gesetzlichen Pflegekassen an praktischen Beispielen aufgezeigt. Auch allgemeine Fragen zum Thema Pflegeversicherung wie z.B. wie eine Einstufung abläuft, welche Voraussetzung hierfür gegeben sein müssen, werden angesprochen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung und Infos im BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg: Direkt über die Homepage www.brk-mil.de oder über Anja Welzbach Tel: 06022/6181-17, anja.welzbach@brk-mil.de.

Vereinsmitteilungen

Schützenverein „Maintal“ Würth - Altstadtfest 2011 – Wir sind dabei!

Der Schützenverein bietet auf dem Altstadtfest das Schießen mit Lasergewehren an. Selbst Kleinkindern bietet sich hier die Möglichkeit auf ein Biathlonziel zu schießen, aber auch die Erwachsenen können Ihr Können gerne zeigen.

Das ganze ist völlig ungefährlich und macht **Riesenspaß!!**
Schauen Sie doch mal bei uns vorbei, wir freuen uns darauf!!



Arbeitskreis Altstadtfest Wörth



Altstadtfest 2011

www.altstadtfest-woerth.de

Altwörth steht Kopf.

Das **11. Wörther Altstadtfest** wird an diesem Wochenende in der Rathausstraße zwischen Bürgerhaus und dem Oberen Tor gefeiert. Langeweile wird keine aufkommen. Die Performance-Gruppe „artArtistica“ begeistert am Samstagabend mit ihrer „7er Show“ mit Feuertanztheater, spektakulären Feuereffekten, Stelzen- und Feuertäänzern, Walkacts und Animationsshow. Am Sonntag startet das Drachenbootrennen um den Förstina Cup. Viele weitere Attraktionen an Samstag und Sonntag runden das kurzweilige Programm ab.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Kraftfahrzeuge ab Freitag, 15. Juli außerhalb der Festmeile abzustellen, da das Ein- und Ausfahren in die Grundstücke während des Festes nicht möglich ist.

Um dem Fest einen würdigen Rahmen zu geben, bitten wir die Anwohner in der Altstadt und in den Festzugstraßen ihre Häuser zu beflaggen.

Wir bitten alle Wörther Vereine sich am Festzug am Samstag, 16. Juli um 15 Uhr zahlreich zu beteiligen.

Die Aufstellung erfolgt ab 14.30 Uhr am Bahnhofsplatz und nimmt folgenden Verlauf: Pfarrer-Adam-Haus-Straße – Odenwaldstraße – Landstraße - Oberes Tor – Rathausstraße bis zum Bürgerhaus. Am Bürgerhaus erfolgt anschließend der Bieranstich durch Bürgermeister Erwin Dotzel.

Schon heute bedanken wir uns für das Verständnis und die Geduld der Anwohner in Altwörth für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen an den beiden turbulenten Tagen.

Das aktuelle Festprogramm sowie das kulinarische Angebot der teilnehmenden Vereine finden Sie demnächst im Anzeigenteil des Amtsblatts und im Internet unter www.altstadtfest-woerth.de

Krabelgruppe ab 6 Monate

Wir treffen uns immer am **Mittwoch von 9:30 bis 11 Uhr.** im Altenraum unter dem Rathaus (Eingang am Rathaus um die Ecke). Spielzeug u.v.m. ist vorhanden. Schaut doch einfach mal vorbei.

Gospel zum Mitmachen

Unter der Mitwirkung des Moya-Chores, Klingenberg, findet vom 19. - 21.08.2011 im Vereinshaus in Wörth ein Gospelworkshop statt. Dieser wird geleitet von Folarin Omishade. Er ist professioneller Sänger und Musiker aus Nigeria, der seit 2005 in Hamburg lebt und arbeitet. Dort leitet er auch zwei Gospelchöre und gibt Gesangsunterricht. Er verbindet seine Leidenschaft - die Musik - mit seinem Glauben und bringt dies in Konzerten und Workshops zum Ausdruck.

Der Workshop kostet 55 Euro und endet am Sonntag, 21.08.2011 mit einem Abschlusskonzert in der Kirche St. Nikolaus.

Bei diesem Workshop sind noch einige Plätze für interessierte Sängerinnen und Sänger frei. Nähere Infos unter www.moya-chor.de.

Kolpingfamilie Wörth

18.07.11 19.00 Uhr Stammtisch im Gasthaus „Anker“

24.07.11 85 Jahre Kolpingfamilie Leidersbach. 9.15 Uhr Aufstellung zur Kirchenparade am Gasthaus Krone, 9.30 Uhr Festgottesdienst, 10.30 Uhr Festzug zum Frühschoppen. Ab 11.30 Uhr Mittagstisch. Anschließend Festbetrieb mit Musik.

15.08.11 Stammtisch bei Willi im Garten.

14.-15.08.11 Waldfest der Kolpingfamilie Großwallstadt

Angebote des Kolping-Erwachsenen-Bildungswerkes Würzburg für Familien:

„Das Miteinander stärken“ vom 23.-25.09.11 in Bad Königshofen.

„Wenn Kinder pubertieren“ vom 11.-13.11.11 in Retzbach.

Informationen zu den Angeboten unter Tel.: 0931/41999-420 oder

E-Mail: kebw@kolping-mainfranken.de , Ansprechpartner: Annette Kleinschnitz

Einladung

Im Rahmen unserer Kultur- und Veranstaltungsreihe **LebensWert** möchten wir Sie vor der Sommerpause zu einer weiteren Veranstaltung ganz herzlich einladen am **Donnerstag, 21. Juli 2011 um 19 Uhr in die Senioren-Residenz Wörth.**

Unser Thema; „Demenzranke Menschen verstehen, wie wertschätzen, mit ihnen kommunizieren! Der Referent des Abends, Herr Herbert Küstner ist examinierter Altenpfleger mit mehrjähriger Erfahrung als Wohnbereichsleiter. Zusätzlich unterrichtet er seit Jahren an einer Altenpflegeschule.

Herzliche Einladung an Sie, Ihre Freunde und Bekannte!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Freizeitclub Kreis MIL e.V. OG Erlenbach

S-Schweden, St. Petersburg, Musicals, Tagesfahrten

Teilnehmen können alle Interessenten. 23.7. Annafest Forchheim, eines der schön-

ten Volksfeste Deutschlands, 20.8. Kellerwegfest Guntersblum, 27.8. Kastelruther Spatzen-open-Air auf der Loreley, 2.-4.9. Kurztrip Berlin zur IFA, 4.-10.9. Südschweden – Auf den Spuren von Inga Lindström, 17.9. Abschlussfeuerwerk von Rhein in Flammen, 2./3.10. Meyer-Werft Papenburg, 5.-11-10. Bus-Schiffreise St. Petersburg, 9.-12.10. Lourdes, 2.-4.11. Musicals in Hamburg. Anmeldungen: Viola Fella, Beethovenstraße 2a, Tel. 4766 (ab 18 Uhr) e-mail freizeitclub.mil@t-online.de

Turnverein 1904 e. V.

www.tv04-woerth.de

Herzlichen Glückwunsch unserer Schwimmstaffel, die bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover unter mehr als 300 teilnehmenden Staffeln einen hervorragenden vierten Platz und zwei fünfte Plätze erreichen konnte. Macht weiter so!

Im August findet jeden Freitag statt Frauengymnastik eine **Fahrradtour** statt. Treffpunkt um 19 Uhr an der Brücke.

Teilnahme am Altstadtfestumzug am Samstag, wenn möglich im roten T-Shirt. Diese sind bei Sport-Bauer erhältlich. Die Kosten drei Euro das Kindershirt und sechs Euro das Damenshirt.